

Redox-Spannung steigt nicht über 650 mV

Steigt die Spannung der Redox-Sonde nicht weiter wie ca. 600 mV, obwohl relativ viel freies Chlor FCL im Badewasser ist.

Methode 1:

- Die Redox-Sonde hat eine Fehlfunktion, dann bitte Sonde erneuern.
- In den Leitungen haben sich Bio-Filme gebildet, welche eine Zerrung des Redoxpotentials hervorruft. In diesem Fall müssen Sie eine Hoch-Chlor- Reinigung vornehmen.

Diese Funktioniert wie folgt:

Geben Sie am Besten flüssiges Chlor, bis Ihr Messgerät, Teststreifen usw. **10 - 12 mg freies Chlor (FCL)** anzeigt. Halten Sie diesen Wert **ca. 10 Tage** aufrecht.

Prüfen Sie jeden Tag und geben Sie etwas Chlor zu, damit der Wert von mind. 10mg erhalten bleibt.

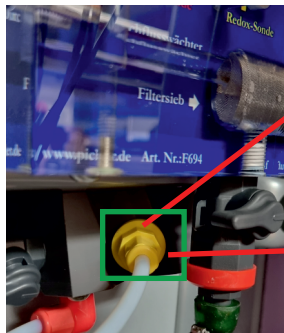
Nach 10 Tagen leeren Sie Ihren Whirlpool oder SwimSpa und füllen ihn mit frischem Wasser auf. Sollten Biofilme die Ursache gewesen sein, sind diese nun verschwunden.

Die Spannung der Sonde steigt nun wieder auf ca. 730 - 750 mV bei einem freien Chlorgehalt von 0,5-1,0 mg FCL Wert.

Methode 2:

Das Filtersieb sollte je nach Verschmutzung (optische Kontrolle) oder mit dem Kalibrierzyklus gereinigt werden.

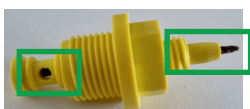
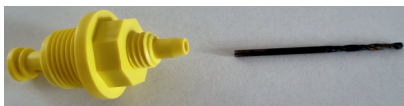
Videoanleitung



Das Impfventil muss von der Kristallisierung befreit werden

1. Öffnen Sie die Mutter und entfernen Sie den Schlauch. (Gabelweite 13)

2. Impfventil herausschrauben (Gabelweite 17)



Schwarzes Gummimembran abziehen und mit einem dünnen Gegenstand die Freigängigkeit des Impfventils prüfen.

Falls das Gummimembran aufgequollen ist, kann es einzeln gewechselt werden.